

Pressemitteilung vom 25. Juli 2008

Räuber und Drachen statt Bären



Üblicherweise ist das Deutsche Höhlenmuseum in Iserlohn fest in der Hand des Höhlenbären und seines putzigen Jungen. Beide zählen dort zu den Hauptattraktionen. Vom 28. Juni bis zum 9. August stehlen ihnen jedoch jeden Samstag um 13.30 Uhr Drachen und Räuber die Schau: beim Sommerferienprogramm für Kinder.

Ihre ergaunerten Reichtümer halten die Räuber in der angrenzenden Dechenhöhle verborgen. Die jungen Museumsgäste folgen ihren Spuren auf der Schatzsuche, bis es plötzlich heißt: Vorsicht, den Schatz bewacht ein Drache!

Neben „Drachen, Räuber, Höhlenschätze“ veranstaltet das Höhlenmuseum im Rahmen des Ferienprogramms jede Woche zwei weitere Erlebnismittage: dienstags „Fledermaus, Grottenolm & Co.“ (1. Juli bis 5. August) und

donnerstags „Dinosaurier im Sauerland?“ (3. Juli bis 7. August). Beginn ist jeweils um 13.30 Uhr. Die Tropfsteinhöhle in Iserlohn wurde im Jahr 1868 entdeckt und zog seitdem 14 Millionen Besucher an. Stalaktiten und Stalagmiten wachsen aus dem Stein, die Wände schmücken Versteinerungen von Korallen aus der Devonzeit, die schon 400 Millionen Jahre zurückliegt.